

Leider kein Karnevalsscherz

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **90 (1964)**

Heft 8

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-503324>

Nutzungsbedingungen

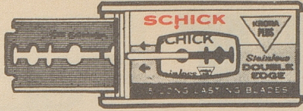
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Nur diese Dauerklinge rasiert so weich. Garantiert auch dem härtesten Bart unvergleichlichen Rasierkomfort. Die rostfreie Schick-Dauerklinge bleibt 10 mal länger scharf, passt in jeden Rasierapparat und macht Nachschleifen und Reinigung überflüssig. (3 Stk. Fr.1.70 oder 5 Stk. im Dispenser Fr.2.50)

SCHICK Dauerklinge



Nicht jeder, der ein Liedchen pfeift, ist ein Förderer der Musik; nicht jeder, der mit seinen Tomatenspaghetti das Tisch Tuch und sein Hemd verschmiert, ist ein Wegbereiter der abstrakten Malerei, und schließlich ist nicht jeder, der auf der Dorfbühne dreiundzwanzig einigermassen auswendig gelernte Sätze auf sagt, eine Stütze alter Dorfkultur ...

☞ Schweizerische Theaterzeitung

Frisch benamst

Das langerwartete Kindlein ist eingetroffen. Es wog knapp fünf einhalb Pfund, läßt ausdauernd seine wohlklingende Stimme erschallen und ist immer hungrig. Der stolze Vater spricht drum nur von seinem – Benjamino Sügli. Boris

Die Narren

haben in den meisten Städten die Narrenkappen versorgt, nur bei den ganz großen Fasnächtlern rollen noch die Trommeln und zwitschern die Piccolos. Wer das ganze Jahr die Maske des tiefen Ernstes auf dem Gesicht tragen muß, konnte sich nun ein paar Tage als natürlicher Narr erholen. Jetzt aber geht der Ernst des Lebens wieder weiter, nur etwas aufgehellt von den herrlichen, wieder von den Konfetti befreiten Orientteppichen von Vidal an der Bahnhofstraße 31 in Zürich.

Leider kein Karnevalsscherz

Nach einer Umfrage des Allensbacher Institutes für Meinungsbildung gaben 1962 bloß 13 Prozent der westdeutschen Bevölkerung Hitler die Schuld für den verlorenen Krieg, und 1963 erklärten 35 Prozent, ohne Krieg wäre Adolf einer der größten deutschen Staatsmänner geworden.

Dies nebenbei, um so mehr, als man ja nie so recht weiß, wie viel von derartigen Umfragen eigentlich zu halten ist. Kein Karnevalsscherz aber ist es, daß man laut Katalog eines Buchantiquariats in Düsseldorf zurzeit die zweibändige Geschenkausgabe von Hitlers «Mein Kampf» für 60 DM und die «Jubiläumsausgabe anlässlich der Vollendung des 50. Lebensjahres» in reich verziertem Ganzlederband für 120 D-Mark kaufen kann.

Auch Bockmist hat, in reich verziertes Ganzleder eingehüllt, heute seinen Preis. Und offenbar sogar seine Abnehmer. BD

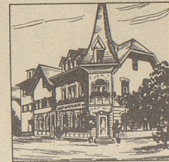
Bärnersprach

In Bern sagt man neuerdings nicht mehr «Die Halbstarcken». Man hat dieses Wort ersetzt durch «Walfische» – «Großes Maul und kleines Hirn.» HZ

Auch so recht

In Keesings «Archiv der Gegenwart», Abteilung Sachregister für 1963, wird neben Bundesrat Wahlen mit konstanter Liebesswürdigkeit ein Bundesrat Schaffer genannt. Das ist, Bundesrat Schaffner wird mit uns einverstanden sein, kein übler Name für einen helvetischen Bundesvater. fh

Verlangen Sie die hübsche
Geschenkkarte
vom Nebelspalter-Verlag
Rorschach



TRAUBE, Wynau

an der Zürich-Bern-Straße,
derbekannte Berner Landgasthof mit
Grill-Room und Renaissancestube.
Seit 1862 Familie Egger
Telefon (063) 360 24

ZELLERS



am Tage
beruhigendes Sedativ,

nachts: natürliche
Schlafhilfe! **NEU**

frei von
unerwünschten
Nebenwirkungen!

Ein reines Heil-
pflanzenpräparat

HERZ DRAGEES